

Niederschrift

Über die 38. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Feuer-
schutz der Stadt Laatzen am 27.04.2010 im Rathaus der Stadt Laatzen, Raum 503,
Marktplatz 13, 30880 Laatzen.

Vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Feuerschutz die Ratsmitglieder:

	anwesend	entschuldigt
Apportin	x	
Aue	x	
Büschking	x	
Flebbe	x	
Jeßberger	x	
Neumann-Köhler	x	
Ohms	x	
Löhlein	x	
Öngel	x	
Stuckenberg	x	
Weissleder	x	

Von der Verwaltung:

Bgm. Prinz, StR Dürr,
Frau Schrader
Frau Dietrich (Protokoll)

Zuhörer: 8

Presse: 1

Mitglieder gem. § 51 (7) NGO:

Hiseni, Jugendparlament		x
Hoffmann, Freiw. Feuerwehr		x
Kurtz, Fischereiverein Laatzen e. V.		x
Papmeyer, Hegering Kronsberg		x
Schröder, Harald, NABU	x	
Vogel, Gruppe Agenda 21	x	

I. Öffentlicher Teil

Der Ausschussvorsitzende eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung. Er stellt die ordnungs-
gemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Im Ausschuss wird wie folgt beraten und beschlossen:

Die Beratung zu den Tagesordnungspunkten 1 und 2 findet gemeinsam mit dem
Ortsrat Laatzen statt.

Top 1:

Dr.-Nr. 076/2010

**Bebauungsplan Nr. 135 "Hildesheimer Straße/
Wendeschleife", OS Rethen
- Aufstellungsbeschluss**

StR Dürr erläutert die Notwendigkeit.

Ein Zuhörer regt an, auch den Querschnitt Bernd-Rosemeyer-Straße/Petermax-Müller-Straße zu verbreitern und dabei die Anwohner der Petermax-Müller-Straße zu beteiligen. Bgm. Prinz sagt die Beteiligung zu.
Der Ausschuss gibt folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss: Einstimmig bei 1 Enthaltung.

Top 2:

Dr.-Nr. 077/2010

**Bebauungsplan Nr. 136 "Bernhard-Ehlers-Straße/
Thielstraße/Steinweg", OS Rethen
- Aufstellungsbeschluss**

StR Dürr erläutert die Notwendigkeit, Erweiterungsflächen für die Schulen zu erhalten.

Der Ausschuss gibt folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss Ausschuss: Einstimmig

Top 3:

Genehmigung der Niederschrift über die 37. Sitzung am 15.03.2010

Die im Abdruck vorliegende Niederschrift über die 37. Sitzung vom 15.03.2010 wird genehmigt.

Beschluss: Einstimmig bei 4 Enthaltungen wegen Nichtteilnahme.

Top 4:

Dr.-Nr. 080/2010

**Buskonzept Laatzen
- Linientaxis Lange Weihe
- Änderung Fahrweg Linie 340 und Linie 341**

Der Ausschuss gibt folgenden Beschlussvorschlag:

Auf Anregung von Frau Neumann-Köhler wird der Beschlussvorschlag um folgende Alternativen ergänzt: Es wird gefordert, die Buslinie 390 bis Rethen Bahnhof/Schleife zu verlängern, hilfsweise die Linie 2 bis Gleidingen mit einer Stumpfwende zu verlängern.

Beschluss: Einstimmig

Top 5:

Dr.-Nr. 130/2009/1

**Bebauungsplan Nr. 131 - 2. Änderung
"Wendeschleife Rethen", OS Rethen
- Auslegungsbeschluss
- Satzungsbeschluss unter Vorbehalt**

Der Ausschuss gibt folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss: Einstimmig

Top 6:

Dr.-Nr. 036/2010/1

**Bildungs- und Gesundheitszentrum
- Auswahl des Wettbewerbsbeitrages zur Erstellung der Entwurfsplanung**

Der Ausschuss gibt folgenden Beschlussvorschlag:

Das Büro Haslob, Kruse & Partner soll mit der weiteren Entwurfsplanung für die Realisierung des Bildungs- und Gesundheitszentrums beauftragt werden.

Beschluss: Einstimmig bei 1 Enthaltung

Top 7:

Dr.-Nr. 062/2010

**Befestigung der Fußwege Am Leinkamp und An der Schule
- Antrag der SPD-Ortsratsfraktion**

Der Ausschuss gibt folgenden Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird aufgefordert im Zuge der Haushaltsplanungen Mittel für die Befestigung der Fußwegeverbindungen zwischen den Straßen „Am Leinkamp“, „Feldstraße“ und „An der Schule“ bereit zu stellen.

Beschluss: Einstimmig

Top 8:

CO2-Minderung

Es liegen keine Berichte vor.

Top 9:

Dr.-Nr. 212/2009 (NEU)/3

**Photovoltaikanlagen auf städtischen
Dachflächen**

Dr.-Nr. 212/2009 (NEU)/4

Der Ausschuss gibt folgenden Beschlussvorschlag:

1. Der Verwaltungsausschuss ermächtigt den Bürgermeister, für städtische Dachflächen Pachtverträge für die Errichtung von Photovoltaikanlagen abzuschließen.
2. Der Pachtzins wird auf 1 € pro Quadratmeter-Photovoltaik-Modulfläche festgesetzt. Sinkt die Einspeisevergütung um 15 %, so sinkt der Pachtzins entsprechend. Anlagen bis zu einer Photovoltaik-Modulfläche von 100 qm sind vom Pachtzins befreit.
3. Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob sie eine Beteiligungsform anbieten kann, die Bürgerinnen und Bürger mit frei wählbaren Beiträgen eine Beteiligung an Photovoltaikanlagen auf städtischen Dachflächen ermöglicht.

Beschluss: Einstimmig

Top 10:

Mitteilungen des Bürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Top 11:

Anregungen und Wünsche

Herr Harald Schröder bittet die Verwaltung, in 2011 die Zahl der Osterfeuer wegen der hohen Schadstoffbelastung auf eines je Stadtteil zu beschränken.

Herr Harald Schröder teilt mit, dass Herr von Ruschkowski nach Hannover gezogen ist und Herr Ciop die Nachfolge übernehmen wird.

Herr Harald Schröder bittet weiterhin, an der Ecke Lange Weihe/Haydnweg den Hinweis auf Schulkinder zu erneuern, da dieser unleserlich geworden ist. Die Verwaltung sagt zu, auch zu prüfen, ob an dieser Stelle ein „Smiley“ geeigneter wäre. Über das Ergebnis wird berichtet werden.

II. Nichtöffentlicher Teil

Ende der Sitzung: 19:07 Uhr

Ohms,
Vorsitzender
gez.

Prinz,
Bürgermeister
gez.

Dietrich,
Protokollführerin
gez.